

28. November 2013

Groß Enzersdorf setzt neues touristisches Leitsystem um Bohuslav: Wollen damit die Aufenthaltsdauer der Tagesausflugsgäste verlängern

In den vergangenen Monaten hat das steigende touristische Angebot in der Stadtgemeinde Groß Enzersdorf (Bezirk Gänserndorf) auch zu einem steigenden Verkehrsaufkommen geführt. Mit der Produktion zahlreicher Hinweis- und Informationsschilder soll nunmehr dem erhöhten Orientierungsbedürfnis der Gäste Rechnung getragen werden. Im Zuge dieser Neu-Beschilderung wird auch eine Broschüre mit zahlreichen Plänen für das gesamte Gemeindegebiet aufgelegt. Zudem wird das bisherige Eingangsportal „Tor zum Marchfeld“ versetzt und gegenüber dem Marchfeldcenter an der westlichen Gemeindeeinfahrt angebracht.

„Sämtliche Maßnahmen der Stadtgemeinde Groß Enzersdorf, die bei ihren Besucherinnen und Besuchern zur besseren Orientierung beitragen sowie auf regionale touristische Angebote wie die Marchfeldschlösser oder den Nationalpark Donau-Auen hinweisen, sind äußerst begrüßenswert. Denn sie tragen dazu bei, dass die Aufenthaltsdauer der Tagesausflugsgäste verlängert wird und sich die Wertschöpfung in der Region Marchfeld erhöht“, so Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Das Land Niederösterreich hat kürzlich eine Unterstützung für das neue touristische Leitsystem in Groß Enzersdorf aus Mitteln der Regionalförderung mit Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) auf Initiative von Landesrätin Bohuslav beschlossen. Die Projektkosten, die auch die grafischen Ausarbeitungen der Leitsystemelemente beinhalten, belaufen sich auf fast 60.000 Euro.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.